

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

255 (18.9.1887) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 255. Drittes Blatt. Sonntag den 18. September

1887.

Vierte Internationale Konferenz der Vereine vom Rothen Kreuz, Karlsruhe 1887.

Programm:

Wittwoch 21. September:

Von 11 Uhr an Anmeldung im Empfangs- und Auskunftsbureau im Ständehaus, Ritterstraße 22.

Donnerstag 22. September:

10 Uhr: Sitzung der Delegirten-Commission im Ständehaus.

3 Uhr: Feyerliche Eröffnung der Konferenz im Ständehaus.

Abends: Empfang bei S. Ex. dem Herrn Staatsminister Turban, Erbprinzenstraße 15.

Freitag 23. September:

Morgens: 2. Sitzung im Ständehaus.

2 1/2 Uhr: Vorführung des Karlsruher Kranken-
träger-Corps

3 1/2 Uhr: Besichtigung der Ausstellung der
Paraden etc.

im Hofe des Königl. Proviantamts,
Kriegstraße 116.

Samstag 24. September:

Morgens: 3. Sitzung im Ständehaus.

3 Uhr: Schießproben bei der Deutschen Metallpatronenfabrik Lorenz, Gartenstraße 61.

7 Uhr: Concert in den Räumen der „Museums-Gesellschaft“, Kaiserstraße 90.

Sonntag 25. September:

10 Uhr: Ausflug nach Baden. Abfahrt vom Hauptbahnhof.

6 Uhr: Mittagessen im Conventionshaus in Baden.

Montag 26. September:

Morgens: 4. Sitzung im Ständehaus.

3 Uhr: Besichtigung staatlicher Sammlungen und städtischer Anstalten.

Abends: Auf Allerhöchsten Befehl Vorstellung im Großh. Hoftheater zu Ehren der Konferenz.

Dienstag 27. September:

Morgens: 5. Sitzung im Ständehaus.

3 Uhr: Besichtigung der Vereinsanstalten.

Abends: Der Abend wird für einen Empfang im Großh. Schloß vorbehalten.

Wittwoch 28. September:

Schluß-Sitzung.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 19. September 1. J.,

Vormittags 9 Uhr,

werde ich im Hause Nr. 9 hier gegen baare Zah-

lung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

13 Birnstühle, 64 Rohrstühle, 1 Büffel mit

Brescio, 1 Wurfmaschine, 1 aufgerichtetes Bett,

3 Dienstmöbeln, 1 Secretär, 1 Kanapee, 1

Nähmaschine, 2 Kommoden und sonstige Haus-

geräthe, sowie 1 goldene Herrentaschenuhr, 1

silberne Damenuhr und verschiedenes Wetzzeug.

Karlsruhe, den 23. August 1887.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 19. September 1887,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokal Jähringerstraße 44 hier

gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffent-

lich versteigern:

verschiedene Herren- und Damenstiefel, Leder-

pantoffel, Filzpantoffel, Lederjack und Schuh-

schmiere in Büchsen, 1 Schiffschiff, 1 Kommode,

1 Kanapee, 1 Regulator, 5 Bilder, 4 Rohrstühle.

Karlsruhe, den 17. September 1887.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Karlsruhe 66 ist eine Wohnung, bestehend

aus 4 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mädchen-

zimmer, Schwarzwasserkammer, Glasabschluß,

Wasserleitung, Entwässerung, mit freier Aussicht,

billig auf 23. Oktober zu vermieten.

61. Lessingstraße 22 ist eine Mansarden-

wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit

Wasserleitung, Keller etc., auf 23. Oktober zu ver-

mieten. Näheres im Laden daselbst.

* Luisenstraße 21 ist eine schöne Wohnung

von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Ok-

ttober zu vermieten. — Daselbst sind auch 2 Man-

sardenzimmer mit Kochofen an stille Leute auf so-

gleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Luisenstraße 45 ist im 2. Stock eine freund-

liche Wohnung von 2 Zimmern, Speisekammer,

Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Keller

auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im

Laden.

* Luisenstraße 54 ist im 2. Stock eine schöne

Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche nebst

Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres

im 3. Stock.

* Spitalstraße (große), zwischen der Wald-

hornstraße und den drei Villen, ist auf 23. Oktober

eine Wohnung im 3. Stock des Hinterhauses von

3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und

Speicher zu vermieten. Preis jährlich 190 Mark.

Näheres Kaiserstraße 103 im Laden.

* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern,

Küche, Keller und Antheil an der Waschküche ist

an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu ver-

mieten: Luisenstraße 50.

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes, gut möbirtes, zweifensfriges, auf

den Ludwigplatz gehendes Zimmer, ist sogleich oder

später zu vermieten. Näheres Waldstraße 40,

Eingang Erbprinzenstraße.

— Zwei große, fein möbirtes Zimmer (Bohn-

und Schlafzimmer) sind sogleich oder später zu

vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stock.

* Luisenstraße 51, neben der Gartenlaube, ist

ein möbirtes Zimmer auf sogleich oder später

billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Werderstraße 55, nahe dem Werderplatz, ist

ein freundliches auf die Straße gehendes Zimmer,

einfach möbirt oder auch unmöbirt an eine solide

Person zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock

daselbst.

* Ein schön möbirtes Zimmer ist sogleich oder

später zu vermieten. Näheres Steinstraße 9 im

1. Stock.

* Ein einfach möbirtes, auf die Straße gehendes

bes, freundliches Zimmer ist sofort oder später

billig zu vermieten: Leopoldstraße 23 im 4. Stock.

* Ein einfaches, möbirtes Zimmer ist sogleich

an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres

Hirschstraße 44 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Waldstraße 79 ist ein gut möbirtes Zim-

mer billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2.

Stock des Hinterbaues.

* Zu vermieten: ein Mansardenzimmer und ein

Parterrezimmer: Lessingstraße 17.

* Schillerstraße 2, Ecke der Kaiser-Allee, ist im

2. Stock ein großes, helles, möbirtes Zimmer mit

schönem Einaang, nach der Straße gehend, sofort

oder auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu er-

fragen im 2. Stock rechts.

* Ein freundlich möbirtes Mansardenzimmer,

auf die Straße gehend, ist auf 1. Oktober zu ver-

mieten. Näheres Kronenstraße 42 im 2. Stock.

* Erbprinzenstraße 25 ist ein gut möbirtes Zim-

mer an ein Fräulein, welches in einem Geschäft

thätig ist, sofort oder auf 1. Oktober zum Preis

von 10 Mark pro Monat zu vermieten bei Frau

Schumacher.

* Ein gut möbirtes Zimmer, zwei Stiegen

hoch, ist sogleich oder auf 1. Oktober zu ver-

mieten. Das Nähere Karl-Friedrichstraße 4

im Laden.

* Jähringerstraße 26 ist ein gut möbirtes Par-

terrezimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße

gehend, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Zu erfragen daselbst.

Mitbewohner-Gesuch.

* Waldstraße 36 wird für ein freundliches Man-

sardenzimmer im 3. Stock, welches schon von einem

Herrn bewohnt ist, ein anständiger Arbeiter als

Mitbewohner gesucht.

Dienst-Anträge.

Ein solides, kräftiges Mädchen, welches waschen

und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten

unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres

Birkel 13, 1 Etiege hoch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig

allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's

Ziel eine Stelle: Erbprinzenstraße 3, 3. Stock.

* Gesucht zum sofortigen Antritt ein junges

Dienstmädchen. Meldungen Nachmittags von 2 bis

3 Uhr. Näheres Hirschstraße 86, parterre.

* Auf's Ziel wird ein braves, fleißiges Mädchen

für häusliche Arbeiten gesucht: Akademiestraße 18

im Laden.

* Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu

Kindern hat und Hausarbeit versteht, findet auf's

Ziel Stelle: Kaiserstraße 79.

* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen,

bügeln und nähen kann, findet auf's nächste Ziel

Stelle bei Frau Werntgen, Westendstraße 29.

* Ein einfaches, ehrliches Mädchen vom Lande,

welches gut waschen, putzen und bügeln kann, wird

auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 86

im 3. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches sich allen häus-

lichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort oder

auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 103 im

Laden.

* 21. Ein braves, zuverlässiges Mädchen wird

auf's Ziel gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 9,

parterre.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Mädchen, welches selbstständig

einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann, im

Nähen, Bügeln und allen häuslichen Arbeiten gut

erfahren ist sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht so-

fort oder auf's Ziel Stelle durch Frau Krenz,

Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterbaues.

Ein junges Mädchen aus guter Familie sucht

auf's Ziel Stelle als Kindermädchen durch Frau

Kräuter, Adlerstraße 4.

Ein gut empfohlenes Zimmermädchen, sucht

Stelle auf's Ziel durch Frau Kräuter, Adler-

straße 4.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches im

Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln sehr gut

bewandert ist, sucht als Jungfer oder besseres

Zimmermädchen eine ordentliche Stelle. Näheres

zu erfragen Hirschstraße 2, 1. Stock rechts.

* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen bei einer besseren Herrschaft. Zu erfragen Durlacherstraße 79 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle als Mädchen allein bei einer kleinen Familie. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres zu erfragen Kreuzstraße 8 im 2. Stock von Morgens 8 bis Mittags 2 Uhr.

20000 Mk. auf gute II. Hypothek auszuleihen. Gest. Offerten unter Chiffre K. R. 150 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

300 Mark werden auf Liegenschaften gegen geschliches Unterpfand von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Chiffre Seh. 300 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Antrag.
2.1. Für eine kleine Apothekersfamilie in der Nähe von hier wird eine tüchtige Köchin, die auch sonst noch gerne häusliche Arbeiten verrichtet, gegen hohen Lohn gesucht. Anerbieten unter F. Seh. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienstpersonal,
gut empfohlenes, findet stets die besten Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 71.

Tüchtiges Dienstpersonal
findet noch gute Stellen auf's Ziel durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Lehrlings-Gesuch.
* Ein anständiger Junge, welcher Lust hat das Schneiderhandwerk gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Näheres Querstraße 27 im 2. Stock des Vorderhauses.

Stellen-Gesuche.
Ein junger Kaufmann sucht Stelle auf einem Kontor oder bei einem Anwalt oder Notar und könnte sofort eintreten. Näheres bei Ad. Moninger, Herrenstraße 7. 2.1.

* Ein gebildetes Fräulein, 20 Jahre alt, von annehmlichem Aussehen und aus achtbarer Familie, sucht auf 1. oder 15. Oktober Stelle in einem Laden. **Conditorerei wird vorgezogen.** Auch würde daselbe einem Nähgeschäft arbeiten. Gest. Offerten unter P. H. 200 postlagernd Ettlingen erbeten.

* Ein Maschinenschlosser und Werkzeugmacher, welcher alle Reparaturen und Erbauung von Maschinen selbstständig versteht und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht Stelle als Maschinist oder Monteur. Näheres Durlacherstraße 20, eine Etage hoch.

Beschäftigungs-Gesuch.
Ein ehrliches Mädchen, welches besonders schön scheidet und auch neue Sachen verfertigt, sowie in der Anfertigung von Kinder- und Knabenanzügen sehr bewandert ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Brauerei zu verkaufen.
2.1. In einem gutgehenden Badeplatz Württemberg ist eine gut eingerichtete Brauerei mit großem Felsenkeller, Mälzerei, Kesselgehalt 1100 Liter, wegen Wegzug zu verkaufen. Einem tüchtigen Brauer und Wirt ist sehr günstige Gelegenheit geboten, sich eine sichere Existenz zu gründen. Anzahlung klein. Bedingungen günstig. Nähere Auskunft ertheilt das Liegenschafts-Geschäft von N. Goldschmit, Erbprinzenstraße 24.

Für Bauunternehmer.
2.1. Ein geräumiges Haus, Kaiserstraße, Schattenseite, zum Umbau sehr geeignet, ist Wegzugs halber sofort zu verkaufen. Näheres durch das Liegenschafts-Geschäft von N. Goldschmit, Erbprinzenstraße 24.

Wegen Wegzug zu verkaufen:
ein guter, wachsender Hopsund, 4 Fuhr-Bierlinge, 5 Korbflaschen, 1 Wehgerschragen, Mulde und 1 Kinderbettlädchen in Weiertheim im Obwien.

Sofort billig zu verkaufen:
ein englischer Pintischer (Rübe), 1/2 Jahr alt, ein großer Pintischer, ein Mattenfänger, ein Bologneser, ein Daxhund, ein Damenhündchen und ein 1/2 Jahr alter Jagdhund. G. Glafetter, Ettlingen. *

F. Kuhlenthal,

Häuser- und Güter-Agentur Karlsruhe, Wilhelmstraße 13.

Zum Verkauf wurden angemeldet:

Serie I.
Kaiserallee. Ein Haus, dreistöckig, mit Einfahrt Hof und Garten, eingerichteten Läden. Mieteträgniß 2320 M. Ankauf 42000 M.

Luisenstraße. Ein Haus, vierstöckig, mit Hofthor, geräumigem Hof, großem Garten, zur Erstellung eines Seitenbaues sehr geeignet, jeder Stock 4 Zimmer. Miethe 1530 M. Ankauf 23000 M.

Häppnerstraße. Ein Haus, vierstöckig, mit Läden, in jedem Stock 2 Wohnungen von 4 Zimmern. Miethe 4120 M. Ankauf 69000 M.

Werderstraße. Ein Haus, dreistöckig, mit großem Hof und Seitenbau. Vorderhaus jeder Stock 7 Zimmer, in 2 Wohnungen getheilt. Rente 2592 M. Ankauf 42000 M.

Wielandstraße. Ein Haus, zweistöckig, ohne Gegenüber, schöne hohe Zimmer, für eine Restauration sehr geeignet. Mieteträgniß 2000 M. Ankauf 38000 M.

Wilhelmstraße. Ein Haus, zweistöckig, mit Läden, Seitenbau und Garten. Miethe 1330 M. Ankauf 24000 M.

Wilhelmstraße. Ein Haus, dreistöckig, je 5 Zimmer mit Zugehör. Miethe 1750 M. Ankauf 31000 M.

Wilhelmstraße. Ein Haus, vierstöckig, jeder Stock in 2 Wohnungen eingetheilt, mit allem Zugehör, Einfahrt, großer Hof mit angelegtem Garten. Miethe 2310 M. Ankauf 50600 M.

Zu jeder Auskunft halte ich mich mit Vergnügen bereit und sehe Aufträgen von den Herren Käufern und Verkäufern gerne entgegen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Vogelkäfige, große und kleine, von 2-6 M. und 1 Elektrifirmaschine für Bäder und Douchen sind wegen Auszug billig zu verkaufen: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

* Zwei noch gut erhaltene Fenster, 1,60 m hoch und 1,10 m breit, nebst den dazu gehörigen Läden, Lamarien und Steinewänden, sind billig zu verkaufen: Luisenstraße 50.

* Ein Herd für 6 Mark ist zu verkaufen. Zu erfragen Wilhelmstraße 3, 4. Stock

* Ein neues Wittchenwägelchen, geeignet zu einem Marktwaägelchen, ist zu verkaufen. Zu erfragen Häppnerstraße 46.

Eine elegante Speisezimmer-Einrichtung und eine elegante Schlafzimmer-Einrichtung, alles in Eichenholz, sind zu verkaufen: Waldstraße 12.

Ein neuer Brunnen sammt Zugehör ist billig zu verkaufen. Näheres Steinstraße 21 im 2. Stock.

Velociped!

* Ein sehr gut erhaltenes Velociped (Dreirad), solide Konstruktion, auch für Geschäftsleute passend, ist zu verkaufen: Akademiestraße 23.

Kinderwagen.

* Ein wenig gebrauchter Kinderwagen, Lieg- und Sitzwagen genannt, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 39 im Laden.

Ein aufgerichtetes, guterhaltenes Bett * ist zu verkaufen: Erbprinzenstr. 3, 3 Treppen hoch.

Echte Harzer Kanarienvögel sind im Gasthaus zum Ruckbaum, Sonntag den 18. und Montag den 19. September, zum Verkauf ausgestellt.

Zu kaufen gesucht.

Eine gebrauchte Kosshaar-Matratze wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 22 L. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Guter Mittags- und Abendtisch zu haben: Schützenstraße 46 im 3. Stock des Seitenbaues.

Schinken ohne Knochen bester Qualität

eingetroffen bei

Carl Hager, 2.1. Karl-Friedrichstr. 22, Eingang Erbprinzenstr.

Frisch eingetroffen Thee:

Souchong ff. p. Pfd. M. 3.50,
Peoco Melange, extrafein, per Pfd. M. 4.—, offen in beliebigem Quantum.

W. Wiessner, 2.1. Marienstraße 9.

Kaffee! Kaffee!

Durch frühern günstigen Einkauf bin ich in der Lage, zu offeriren in feinschmeckender Qualität:

per Pfund
hochfeinen Breanger M. 1.40,
Perl-Ceylon „ 1.50,

bei größerer Abnahme billiger.

Rud. Spitz, Droguerie, Douglasstraße 8.

„Java“

vollständiger Ersatz für Kaffee, per Pfund M. 1.— bei

L. Dörflinger, 3.1. 45 Waldstraße 45.

Corned Beef, Frühstücksjungen, Ochsenzungen, Salm,

Summer in Dosen frisch eingetroffen bei

Gerhard Laspe, vorm. Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

Neuen
russ. Real-Caviar, Elb-Caviar,

russ. Sardinien, Kollmöpfe, Kieler Bückinge etc.

empfehlen

August Lösch, Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Aecht westphälischen Schinken, frische Gothaer Cervelat,

deutsche Salami, Mortadella

empfehlen **Gerhard Laspe,** vormals Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

Kalbsroulade, Zungenroulade,

Kapannenwurst, Trüffelwurst,

farcirten Schweinskopf, Zunge,

sowie alle andern Wurstsorten in bester Waare empfiehlt

Ludwig Käpple, Würstler,

Waldstraße 47, Thurmstraße 7, hinter dem Rathhaus.

Straßburger Sauertraut

empfehlen **H. Mengis, Amalienstr. 37,**

Frankfurter Bratwürste, neues Sauerkraut und neue Linsen

empfehl
August Lösch,
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Feinst marinirte Häringe, engl. Speckbückinge, Essig- und Salzgurken

bei **Gerhard Laspe,**
vormals **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Frisch eingetroffen:

Engl. Speckbückinge

bei **J. Klist,** Kaiserstraße 54.

Feinst marinirte Häringe in pikanter Sauce

empfehl
Carl Hager,
Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstr.

Weiche Göttingerwurst

in feinsten Waare

bei **Ludwig Käpple,**
Waldstraße 47,
Thurmstraße 7,
hinter dem Rathhaus.

Von heute an täglich frische Bratwürste, Frankfurter Bratwürste u. Wienerwürstchen

empfehl
W. Erzleben jun.,
Werderplatz 45.

Wienerwürstchen,

Frankfurter Bratwürste

empfehl
Ludwig Käpple,
Waldstraße 47,
Thurmstraße 7,
hinter dem Rathhaus.

Seiweingemachtes

Filder-Sauerkraut

empfehl
Carl Hager,
Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstr.

Neues Sauerkraut (Silber)

in bekannt bester Qualität à 20 Pfg. per Pfund

empfehl
B. Oesterle,
Waldstraße 89.

Neues

Sauerkraut

per Pfund 18 Pfg.,

Wilh. Wiessner,
Marienstraße 9.

Neues

Sauerkraut,

gesalzenes und geräuchertes **Schweinefleisch**

empfehl
W. Erzleben jun.,
Werderplatz 45.

Sauerkraut

per Pfund 20 Pfg.

sowie

Dürrfleisch, gesalzene Rippchen

empfehl
Ludwig Käpple,
Waldstraße 47,
Thurmstraße 7,
hinter dem Rathhaus.

Sauerkraut, neues, 18 Pfg. per Pfd., Welschkorn zum Stopfen, 27 Pfennig das Meßchen, beste Waare, empfehl
Wilh. Doll, Kronen- und Spitalstr.-Ecke.

Neues Sauerkraut,

gesalzenes und geräuchertes Schweinefleisch, täglich frische Bratwürste

empfehl **G. Winter, Kaiserstraße 179.**
Aechten Münsterkäse, Emmenthaler, Parmesan, grünen Kräuterkäse, Limburgerkäse

empfehl
H. Mengis, Amalienstr. 37.

Gervaiskäse

eingetroffen bei **V. Merkle.**

Brink'sches Flaschenbier

à Flasche 18 Pfg. empfehl
B. Oesterle,
89 Waldstraße 89.

Aechte

Harlemer Blumenzwiebeln, prima Qualität, in den denkbarsten Sorten empfehl billigst

Albert Harnisch,
Blumenladen, Kaiserstraße 215.

Häkelgarn,

2.1. weiß und farbig, in verschiedenen Sorten und Qualitäten, **Hauschild-Häkelgarn** zu Vorhängen,

Leinen-Häkelgarn in weiß, crème und éoru, **Dollfus-Zieg-Häkelgarn** zu Knüpfarbeiten,

Häkel-Borden in großer Auswahl und den dazu passenden Mustern.

Albert Himmelheber,
171 Kaiserstraße 171.

6.1. **Vorhangstoffe,**

Schweizer, Englische und Sächsische in grosser Auswahl zu sehr billigen Preisen

empfehl
Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189, Karlsruhe.

3.1. **Ausverkauf**

von Stoff- und Seidenmüßen zum Fabrikpreis bei

Wilh. Seck, Kürschner,
Kaiserstraße 44, neben dem Elephanten.

Regenschirme, Sosenträger, Reisedecken, Koffer, Mützen

empfehl bestens
C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Doppelbuchstaben

zum Zeichnen der Wäsche in allen Zusammenstellungen,

waschächte

Stick- und Strickgarne

empfehl
Albert Himmelheber,
2.1. 171 Kaiserstraße 171.

Ausverkauf.

*3.1. Wegen Verlegung des Ladengeschäftes verkaufe sämmtlichen Vorrath meines Waarenlagers als: Gaslüstres, Speisezimmerlampen, Lyras etc. etc., Petroleum-Hänge- und Stehlampen, emaillirte Kochgeschirre, sowie viele in den Haushalt einschlagende Artikel. Um damit baldmöglichst zu räumen, werden die Waaren unter dem Fabrikpreis abgegeben.

L. Bender,
Wilhelmstraße 2.

Möbeltransport.

Empfehle mich zu Umzügen in der Stadt mit gedecktem Möbelwagen, nach auswärts per Achse oder Eisenbahn ohne Umladen. Garantie, billige Berechnung, beste Referenzen.

Hochachtungsvoll
Ludwig Maier, Kaiserstraße 71.

Palmgarten,

34 Herrenstraße 34.

Heute empfehle:

Fleischpastetchen, Ragout fin en coquilles, reichhaltige Speisekarte, ff. Weine und Münchener Bier. Aufmerksame Bedienung.

F. Hunold.

Zur Beachtung!

Nach dem Branntweinsteuergesetz §. 46 der Uebergangsbestimmungen unterliegt aller im freien Verkehr befindliche Branntwein am 1. Oktober d. J. einer Nachsteuer im Betrage von A. 0,30 für den Liter reinen Alkohols.

Von dieser Nachsteuer bleibt befreit: Branntwein im Besitz von Haushaltungen in Mengen von nicht mehr als 10 Liter reinen Alkohols.

Jeder Konsument wird darum gut thun, sich vor 1. Oktober vorzusehen.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart und Leipzig.

Für das Militär und seine Freunde.

Soeben ist erschienen:

Soldatenleben

in Krieg und Frieden.

Von Hermann Lüders.

Illustrirt vom Verfasser.

Octav. 12 Bogen mit 84 Illustrationen. Preis elegant geheftet in Farbendruck-Umschlag 5 M.; elegant gebunden in Leinwand mit Gold- und Schwarzdruck 6 M.

Der als Maler und Illustrator hochgeschätzte Verfasser erzählt in frischem, bald scherzhaftem, bald ergreifendem Tone seine Erlebnisse in den Kriegen von 1866 und 1870. Das schön ausgestattete Buch wird besonders allen denen, welche die große Zeit aktiv durchlebten, eine hochwillkommene Erinnerungsgabe an die großen Tage der Feldzüge sein.

Vorräthig bei Th. Uriele, Buchhandlung, Kaiserstraße 157, in Karlsruhe.

Gasthaus zu den drei Lilien.

Neuen süßen Wein sowie reichhaltige Speisekarte empfiehlt bestens L. Bölzner.

Frische Bratwürste

empfehlen heute

A. Dratz, Hofmehger, Amalienstraße 10.

Restauration Kalnbach, Kronenstr. 46.

Von heute ab ausgezeichneten neuen Wein (süß), das Viertel zu 20 Pf. Sonntag früh 10 Uhr warmen Zwiebacken. Es ladet ergebenst ein Andreas Kalnbach.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-Anzeige.

• Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mittheilung, daß unsere geliebte Tochter und Schwester

Marie Wosdorff

heute früh 1/9 Uhr nach schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 17. September 1887.

Emma Wosdorff, geb. Arnold,

Luiße Schweisgut, geb. Wosdorff,

Julie Wosdorff,

Ludwig Schweisgut.

Die Beerdigung findet Montag den 19. d. Mts., Morgens 10 Uhr, vom Trauerhause, Adlerstraße 2a aus, statt.

Todes-Anzeige.

• Schmerzfüllt theilen wir Freunden und Bekannten mit, daß unsere innigstgeliebte Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Magdalena Perino, geb. Kutterer, nach kurzem Krankenlager heute Nachmittag 3 1/2 Uhr uns durch einen sanften Tod plötzlich entzogen worden ist.

Karlsruhe, den 17. September 1886.

Gustav Perino, Assistent.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Restauration zum bayer. Hiesel empfiehlt vorzügliches bayerisches Flaschenbier; bei Abnahme von Gehinden frei in's Haus. 3.1.

Dankagung.

Für die mir anlässlich des mich betroffenen schweren Verlustes meiner lieben Frau in so reichem Maße bewiesene, wohlwollende Theilnahme spreche ich im Namen der Hinterbliebenen hiermit meinen tiefgefühltesten Dank aus.

Karlsruhe, 17. September 1887.

J. Beuchert.

Arbeiterbildungsverein.

Die Mitglieder werden zu einer Besprechung auf Montag den 19. d. M., Abends halb 9 Uhr, hiermit freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Militär-Verein Karlsruhe.

3.3. Sonntag den 18. September findet in Mühlburg die Enthüllung des neuen Kriegerdenkmals statt, wozu unsere verehrlichen Mitglieder freundlichst eingeladen sind.

Abmarsch am Mühlburgerthor präcis 1/2 2 Uhr Nachmittags.

Das Verbandszeichen ist anzulegen.

Der Vorstand.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut Heil!

Sonntag den 25. September findet bei günstiger Witterung eine Turnfahrt in die Pfalz (Trifels-Madenburg) statt.

Nähere Besprechung hierüber nächsten Dienstag Abend nach der Turnstunde im Gasthaus zum Mohren.

Der Turnrath.

Katholischer Gesellenverein.

Sonntag den 18. September Theater-Vorstellung.

Neu einstudiert:

Peter im Frack.

Romisches Gemälde in 4 Abtheilungen von C. Almeri.

Anfang präcis 7 1/2 Uhr.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ein Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 4. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Preussischen Major z. D. Dagobert von Gerhardt in Potsdam das Ritterkreuz erster Klasse mit Eichenlaub höchstehres Ordens vom Jägerorden zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 8. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem hiesigen Münzarbeiter Michael Hintermayer dahier die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 8. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Waisenrichter Johann Georg Müller in Schopfheim die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Fürstlich Fürstbergischen Forstverwalter Konrad in Zbergarten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen verliehenen Königlich Preussischen Kronen-Ordens 4. Klasse zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 10. September d. J. gnädigst geruht, an Jakob Wilhelm Ossensandt von Bercholz in Karlsruhe, nachdem derselbe von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen zum Ehrenritter des Johanniter-Ordens ernannt worden ist, zur Annahme und zum Tragen der damit verbundenen Ordenszeichen die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zu ertheilen.

Heiraths-Gesuch.

* Ein gebildeter Herr wünscht die Bekanntschaft einer Dame (auch Wittve) mit etwas Vermögen zu machen, zum Zwecke späterer Verheirathung. Offerten erbeten unter W. W. 500 postlagernd hier. Discretion Ehrensache.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 18. September. III. Quartal. 95. Abonnements-Vorstellung. **Andine.** Romantische Zauberoper in vier Aufzügen. Nach Fouquet's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing. Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Montag den 19. September. Theater in Baden. 11. Vorstellung außer Abonnement. **Ein Kind des Glücks.** Original-Lustspiel in fünf Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Dienstag den 20. Septbr. III. Quartal. 96. Abonnements-Vorstellung. **Der Bibliothekar.** Schwank in vier Akten von G. v. Moser.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

17. Sept. Martin Bödig von Kallat, Festwibel in Dur-

lach, mit Anna Buhlinger von hier.

17. " Martin Doll von Stupferich, Fuhrmann hier, mit Rosa Oert von Sulzbach.

Eheschließungen:

17. Sept. August Böck von Potsdam, Assistent beim

Art.-Reg. Nr. 14 hier, mit Marie Wid-

mann von hier.

17. " Anton Blank von Stodach, Revisionsassistent

hier, mit Anna Steinmann von Biberach.

17. " Johann Joss von Oberacker, Tagelöhner hier,

mit Emilie Benz von hier.

17. " Karl Hofsting von Unterwiesheim, Cigarren-

macher hier, mit Anna Stöhr geb. Kegel

von Kronau.

17. " Adolf Schmüller von Bunsweiler, Bierbrauer

hier, mit Marie Gärtermann von Stein-

weller.

17. " Peter Schmidt von Großsachsen, Sattler hier,

mit Elisabeth Janon von Weingarten.

Geburt:

17. Sept. Theodora Martha Hildegard und Oswald Theo-

phil Siegfried, Zwillinge, Vater Jonathan

Reiff, Druckermeister.

Todesfälle:

16. Sept. Hans, alt 15 Jahre, Vater Alfred v. Kestler,

Generallieutenant.

16. " Franz, alt 1 Jahr 6 Monate, Vater Franz

Burger, Tagelöhner.

17. " Marie Wosdorff, Privatlehrerin, ledig, alt

35 Jahre.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und

Freitag 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Bo-

tanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch

Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag

und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für

Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

382. Die Sonne ist schon abgehgangen, von Herm.

Rüchardt in Karlsruhe.

383. Weiss aus dem Oberengadin, von G. Prestele in

Zuging.

384. Rosen, von Frau Maria Kallmorgen hier.

385. Frühlingabblumen, von derselben. (Stelben nur

Sonntags ausgekauft).

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Un-

entgeltlich geöffnet.

Vorübergehend ausgestellt.

Neu zugegangen:

Von H. Bögel in Karlsruhe: 1 neue Waschi-

maschine. Von Chr. Köstler & Co. in Karlsruhe:

2 Kandelaber. Von St. André in Karlsruhe:

Berschiedene Waffen. Von H. Günther in Karle-

rube: 1 Sammlung Holzdruckbilder.

Anstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12

und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr.

Montags geschlossen.

Bibliothek und Vordrucker-Sammlung: An Wochent-

agen von 10-12 und 2-4 Uhr (außer Montag

Nachmittag), sowie Dienstag und Freitag von 8-10

Uhr Abends.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag

und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-

phische Sammlung, Waffenkammer. Ge-

öffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nach-

mittags von 2-4 Uhr.